



# Konstituierende Sitzung des StudierendenRates

der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Datum :	02.03.2022	Raum:	Li 415
Beginn:	18.25 Uhr	Ende:	01.17 Uhr
Sitzungsleitung:	Lyubomyr Tartakovskyy	Protokollführung:	Mara Boege Tjark Delfs

## Tagesordnung

<b>1 Allgemeines</b>	<b>3</b>
1.1 Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit	3
1.2 Ergänzungen und Genehmigung der Tagesordnung	3
1.3 Festlegung der nächsten Sitzungstermine	3
<b>2 Diskussions-Top DIT</b>	<b>4</b>
<b>3 Finanzanträge Teil 1</b>	<b>6</b>
3.1 WiSe2021/22_068 - FA Platypus Podiumsdiskussion Gender und die Linke	6
3.2 WiSe2021/22_071 - FA Frauenkampftag 08. März 2022	8
<b>4 Wahlen (Teil 1)</b>	<b>9</b>
4.1 Referat Sport und Gesundheit	9
4.2 Referat Ökologie und Verkehr	10
<b>5 Anträge</b>	<b>10</b>
5.1 WiSe2021/22_070 - Antrag auf Weiterbeschäftigung der Bürokraft	10
5.2 WiSe2021/22_073 - 01. Nachtragshaushalt 2022	11
<b>6 Finanzanträge Teil 2</b>	<b>11</b>
6.1 WiSe2021/22_067 - FA Zoom Lizenz für die HSG SDS Leipzig	11
6.2 WiSe2021/22_072 - FA zur Finanzierung der Fahrt der studentischen Selbstverwaltung vom 08.-10.04.2022	12
<b>7 Wahlen</b>	<b>12</b>
7.1 Sprecher*innen	12
7.2 Referent*innen und Co-Referent*innen	13
7.2.1 Referat Ausländische Studierende	13
7.2.2 Referat Erstsemester-Einführungstage	14
7.2.3 Referat Eins.Null	14
7.2.4 Referat Finanzen	14
7.2.5 Referat Hochschulpolitik	14

7.2.6 Referat Gleichstellung und Inklusion	14
7.2.7 Referat Koordination und Kommunikation	15
7.2.8 Referat Kultur	15
7.2.9 Referat Lehre und Studium	15
7.2.10 Referat Öffentlichkeitsarbeit	15
7.2.12 Referat Soziales	15
7.2.14 Referat Technik	15
7.2.15 Referat Veranstaltungen	16
7.3 Wahlämter und Entsendungen	16
7.3.1 Entsendung in den Landessprecher*innenrat der KSS	16
7.3.2 Wahlleitung der Verfassten Studierendenschaft	16
7.3.3 Kassenverantwortliche*r des StudierendenRates	16
7.3.4 Kassenprüfer*innen	17
7.3.5 Entsendung in die QM-Konferenz	18
7.3.6 Entsendung in den IT-Ausschuss	18
7.3.7 Entsendung in die Akkreditierungskommission	18
7.3.8 Hygienebeauftragte*r	18
7.3.9 Delegation in den fzs (freier Zusammenschluss von Studierendenschaften)	19
<b>8 Info Sprecher*innen</b>	<b>19</b>
<b>9 Informationen für den Amtszeitbeginn</b>	<b>19</b>
<b>10 Sonstiges</b>	<b>19</b>

# 1 Allgemeines

Eröffnung der Sitzung durch Florian Chemnitz als gremienältestes Mitglied des StuRa nach § 2 Abs. 1 GO → Sitzungsleitung wird an Lyubomyr Tartakovskyy übergeben

## 1.1 Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit

Der StudierendenRat ist mit **07** von **12** stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.  
Der StudierendenRat ist nicht mit Zweidrittelmehrheit beschlussfähig.

## 1.2 Ergänzungen und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in geänderter Form mit 07-00-00 angenommen.

Änderungen:

- Ergänzung der Anträge der letzten Sitzung als Neu Top 3. Anträge und 4. Finanzanträge
  - WiSe2021/22\_070 - Antrag auf Weiterbeschäftigung der Bürokräft
  - WiSe2021/22\_073 - 01. Nachtragshaushalt 2022
  - WiSe2021/22\_067 - FA Zoom Lizenz für die HSG SDS Leipzig
  - WiSe2021/22\_068 - FA Platypus Podiumsdiskussion Gender und die Linke
  - WiSe2021/22\_071 - FA Frauenkampftag 08. März 2022
  - WiSe2021/22\_072 - FA zur Finanzierung der Fahrt der studentischen Selbstverwaltung vom 08.-10.04.2022
- Ergänzung des TOP Info Sprecher\*innen als Neu Top 6

## 1.3 Festlegung der nächsten Sitzungstermine

Vorschlag der Sitzungsleitung für das Sommersemester 2022:

1. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 06.04.2022, um 18:00 Uhr
2. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 20.04.2022, um 18:00 Uhr
3. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 04.05.2022, um 18:00 Uhr
4. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 18.05.2022, um 18:00 Uhr
5. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 01.06.2022, um 18:00 Uhr
6. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 15.06.2022, um 18:00 Uhr
7. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 29.06.2022, um 18:00 Uhr
8. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 13.07.2022, um 18:00 Uhr
9. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 10.08.2022, um 14:00 Uhr
10. Sitzung des StudierendenRates am Mittwoch, 07.09.2022, um 14:00 Uhr

Anmerkung:

- Es gibt noch keine bekannten Überschneidungen mit dem Stundenplan

**Abstimmung: 07-00-00** → Damit sind die Termine bestätigt

## 2 Diskussions-Top DIT

- Als Antwort auf die Sitzungseinladung wurde vom FSR DIT darauf hingewiesen, dass keine Person in den StuRa entsandt werden kann, der\*die in Präsenz an der Sitzung teilnehmen kann
- Der beigefügte Antrag wurde nicht in die Tagesordnung aufgenommen
- Frage: Sind die Online-Sitzungen in der letzten Amtszeit rechtmäßig?
  - Ja, da diese aus einem Notstand heraus stattfanden und dort mussten alle online die Möglichkeit haben teilzunehmen
  - Nur wenn alle die gleichen Abstimmungsmöglichkeiten haben, ist eine Sitzung entweder online oder in Präsenz möglich
- Das AUWS könnte auch in hybriden Sitzungen genutzt werden
  - Nein, da das System nicht ganz rechtssicher, das wurde auch durch den Justiziar der Hochschule bestätigt
- Der StuRa hätte keine Alternativen angeboten
  - Lubo verneint das
  - Bei einem gemeinsamen Treffen mit dem StuRa-Sprecher wurden Lösungen vorgeschlagen, die wurden nicht beachtet
- FSR DIT könnten Entsandte suchen, die in Leipzig wohnen
- Studierende der Fakultät DIT sind keine normalen Student\*innen, sie sind duale Student\*innen mit einem Arbeitsvertrag
- es gibt Verständnis für die geringe Zahl an Studierenden, die vor Ort sind
- Problem, dass Entsandte nicht freigestellt werden, wurde im Senat angesprochen. Telekom sieht StuRa-arbeit als Ehrenamt an, ist aber ein Wahlamt
- Sitzungsteilnahme ist erwünscht, auch wenn Stimmrecht nicht wahrgenommen werden kann, damit Sichtweisen vertreten werden
- Es wird kein Sinn darin gesehen, an einer StuRa-Sitzung teilzunehmen, wenn es eh nicht die Möglichkeit der Stimmabgabe gibt und neben dem Studium noch einem 38h Job nachgegangen wird
- FSR DIT ist im Gespräch mit Verdi
- Die KSS setzt sich auf Bundesebene für eine Novellierung des HSFG ein
- Die Körpersprache und Stimmung in der Sitzung sei abweisend
- Wurden überhaupt Studierende aus Leipzig angefragt, ob sie in den StuRa gehen wollen?
- es wurde durch Rundmails versucht, viele lehnen ab, da sie zu Vollzeitstudium Vollzeitstelle haben

### **GO-Antrag** auf Vertagung des TOPs

→ Gegenrede, konstruktive Lösung soll gefunden werden

→ 2. Gegenrede, es sind gerade immerhin gerade Mitglieder des FSR DIT anwesend

**Abstimmung:** 01-04-02

- Die negative Stimmung richtet sich nicht gegen den FSR DIT, sondern liegt in der Sache des Themas und daran, dass viele schon lange gearbeitet haben und müde sind
- Anmerkung: Wenn keine Motivation für die StuRa-Sitzungen besteht, ist es eventuell das falsche Amt
- es wird gefragt, warum die Teilnahme und der Aufwand bei Teilnahme mit Stimmrecht kein Punkt mehr ist, sondern nur wenn kein Stimmrecht wahrgenommen werden kann
- wichtige Abstimmungen/Wahlen könnten per Briefwahlen durchgeführt werden
- es wird um Konstruktivität gebeten
- im Protokoll vom 13.10.2021 wurden schon Lösungsvorschläge erarbeitet und vorgeschlagen, welche aber nicht in der FSR-Sitzung weiterentwickelt wurden
- Die Ref. KoKo hat auch mit dem FSR gesprochen, es gab aber noch keine Annäherung an den StuRa
- Sitzungskultur leidet unter Online-Sitzungen und der (Kosten-)Aufwand wird als zu hoch angesehen, als dass er für eine Fakultät gerechtfertigt ist
- Vorschlag: Einberufung eines AKs
- Informationen von Ref. KoKo über den Austausch:
  - am 04.03.2022 um 16 Uhr wird es ein Treffen geben
  - dort sollten Lösungen aus dem Plenum diskutiert werden
- Es wäre eine Sache der Wertschätzung, dem FSR DIT die Sitzungsteilnahme auch in Hybrid zu ermöglichen
- AK wird auch von FSR DIT befürwortet

**GO-Antrag** auf Abstimmung zu Sitzungskonzept

Vorschläge:

Hybrid-Sitzungen → unsicher

Online-Sitzungen mit Präsenz-Möglichkeit

- alle müssen Internetzugang haben
- Person müsste gefunden werden, die Sitzung vorbereitet etc.
- Sitzungen am Samstag

→ GO-Antrag wird zurückgezogen

**GO-Antrag** auf Abstimmung, dass die StuRa-Sitzungen in Präsenz stattfinden und wichtige Abstimmungen per Antrag in Briefwahlen umgewandelt werden können.

→ Gegenrede

- Konflikt über Mail und Verteiler auszutragen, ist unsolidarisch und ist ebenfalls unkonstruktiv
- für die Arbeit des StuRa und des StuRa-Sprechers wird mehr Wertschätzung vom FSR DIT gewünscht

**GO-Antrag:** StuRa tagt für immer in Präsenz → zurückgezogen

- Erklärung zur Rundmail: wurde aus der Verzweigung heraus geschickt

- Die Rundmail wurde an der gesamten Hochschule negativ aufgenommen und die Formulierung der Mail war nicht sehr freundlich
- Am Beispiel der Fusion des FSR ING kann eine schlechte Kompromissbereitschaft auch nach hinten los gehen

**GO-Antrag** auf Schließung der Redner\*innenliste und Vertagung des Punktes

→ Gegenrede

**Abstimmung:** 06-00-01

- Rundmails werden nicht als Kommunikationsmedium gesehen

**GO-Antrag** auf Meinungsbild, ob Vorschläge so abgestimmt werden sollen  
Mehrheit dagegen

vorherige GO-Anträge (Sitzungskonzepte) werden zurückgezogen

**GO-Antrag** auf Vorziehen des TOP 4.2, 4.3 auf TOP 3.1, 3.2

## 3 Finanzanträge Teil 1

### 3.1 WiSe2021/22\_068 - FA Platypus Podiumsdiskussion Gender und die Linke

Antragsteller\*in: Lisa Müller, vertreten durch Nezam

Antragstext und Begründung:

- Podiumsdiskussion zu “Gender und die Linke”
- Transport und Übernachtungskosten
- studentische Gruppe

Diskussion:

- Frage: Wie berechnen sich die Fahrt- und Übernachtungskosten? Sie scheinen so hoch
  - pauschal wurde mit 150-200 € gerechnet
  - eine Nacht in einem Hotelzimmer in Leipzig
- Genauere Beschreibung des Inhaltes
  - Ausschluss von der Uni in Halle von einer Gruppe nach einem ähnlichem Vortrag
  - Platypus versucht immer unterschiedliche Stimmen aus der Linken zusammenzubringen
  - es soll immer wieder einen historischen Bezug geben
- Habt ihr auch bei anderen StuRa Finanzanträgen gestellt?
  - nein, nur beim StuRa HTWK Leipzig
- Warum wurde entschieden, dass drei von vier Referent\*innen männlich gelesen sind?
- Referent\*innen haben scheinbar nichts oder wenig mit Gender in ihrer Praxis zu tun
  - FLINTA\* Personen wurden angefragt, haben aber abgesagt

- es geht vorrangig um die unterschiedlichen Strömungen, nicht um die Repräsentation
- Magnus Antideutsche hat Buch herausgebracht
- Roswitha Materialistischer Feministisch
- Martin Pionier der Schwulenbewegung, Historische Sichtweise
- Stefan Perspektive der Frankfurter Schule
- StuRa spricht sich für Gendern aus und hat das im CoC verankert und könnte Veranstaltung nicht fördern, wenn die Diskussion gegen das Gendern gehen würde
- Wäre es möglich, dass weitere FLINTA\* Personen eingeladen werden?
- Fokus nicht auf Pro oder Contra Gendern, sondern auf historischem Kontext, verschiedene Ideen sollen besprochen werden
- nicht alle Referent\*innen haben zugesagt, weshalb weiterhin Möglichkeiten bestehen, FLINTA\* Personen einzuladen
- Ist mit Gendern und die Linke die Partei "Die Linke" gemeint?
  - Nein, es ist auf die gesellschaftliche Linke bezogen
- Warum wird es nur auf die Linke beschränkt?
  - um den historischen Kontext thematisch verfolgen zu können
- Kommen noch weitere Kosten auf euch zu?
  - es werden keine weiteren Gelder benötigt
- Gibt es einen Eintrittspreis?
  - nein
- Wie habt, werdet ihr Werbung machen?
  - social media, online
- Diskussion wird aufgenommen und im Nachhinein veröffentlicht
- Warum findet die Veranstaltung nicht an der HTWK Leipzig statt, wenn Studierenden der HTWK Leipzig angesprochen werden sollen?
  - kann nicht beantwortet werden
- Wurde Magnus Klaue auch zu der Veranstaltung in Halle, die von Demos begleitet wurde, eingeladen?
  - Magnus Klaue war bei der Veranstaltung nicht dabei
  - Magnus Klaue ist genderkritisch
  - Feministische Sprecher\*innen wurden extra als Gegenposition eingeladen
- Ist Stefan Hain aus Leipzig?
  - nein, braucht auch eine Anreise
- Hinweis vom Finanzer, dass Überschüsse verfallen
- Magnus als Antideutscher twittert und es lässt sich eine rassistische und anti-islamische Richtung herauslesen
  - Personen werden nach Geschichte in der linken Strömung ausgewählt
  - und Magnus kommt auch aus dieser Strömung und seine Kritik entspringt somit einer linken Sichtweise und nicht einer rechten und wird somit als diskussionswürdig angesehen
  - Magnus Klaue äußert sich schwurblerisch und Klimawandel leugnend

- Kritik an der Höhe der Unterkunftskosten, diese sollten auf 50 € gesenkt werden

**ÄA01:** auf Senkung der Unterkunftskosten auf 50 € pro Person

→ Wird von den Antragssteller\*innen angenommen

**ÄA02:** auf Senkung der Fahrtkosten auf 80 € pro Person

→ Wird von den Antragssteller\*innen angenommen

- Magnus Klaue vergleicht in einem Artikel in der “Welt” den medizinischen Mund-Nasen-Schutz mit der islamischen Verschleierung:  
<https://www.welt.de/kultur/plus237022489/Dauerhafte-Maskenpflicht-Das-Vermummungs-Gebot.html>
- Platypus vertritt nicht die Meinung von Magnus Klaue, wollen ihn aber sprechen lassen, da sie genau die diskutablen Stimmen dann auch ausdiskutieren wollen

**ÄA03:** Kosten für Magnus Klaue werden nicht übernommen

→ wird vom Antragsteller nicht angenommen

**ÄA04:** Kosten werden für vier Personen übernommen, unter Ausschluss der Finanzierung von Magnus Klaue

→ wird vom Antragsteller angenommen

- Warum wurde nicht die Uni Leipzig angefragt?
  - näher dran an Conne Island
  - Diskussionspotential wurde höher eingeschätzt
- es wird angemerkt, dass kritische Meinungen wie von Magnus Klaue in einer Podiumsdiskussion den richtigen Platz haben, um diskutiert zu werden

**Abstimmung:** 03-01-04

Damit ist der Antrag in Höhe von 520,00 € für Reise- und Übernachtungskosten angenommen.

**GO-Antrag** auf Sitzungsunterbrechung

→ Gegenrede

**GO-Antrag** auf Behandlung des Punktes 3.2 und Vorzug des Punktes 4.3.13

### **3.2 WiSe2021/22 071 - FA Frauenkampftag 08. März 2022**

Antragsteller\*in: Thea Lutz

Antragstext und Begründung:

- Am 8. März wird eine große Demo von einem breiten Bündnis organisiert
- für die Demo sollen einheitliche lila Halstücher angeschafft und Flyer gedruckt werden
- Studierende der HTWK sind auch Teil des Bündnisses und der Orga
- es wurden auch Gelder von der Uni Leipzig beantragt

Diskussion:

- Sind die Tücher wiederverwendbar?
  - Ja
- Fürsprache und Aufruf zur Demo und sich zu solidarisieren
- Hochschulgruppe SDS ist ebenfalls Teil des Feministischen Streikbündnisses
- Sind die Spenden aus dem letztem Jahr oder aus dem letztem Jahr
  - Prognose für diese Jahr
- es wird kritisiert, dass FFP2 Masken gekauft werden, da jede Person diese selbst mitbringen kann
  - alle Personen sollen die Möglichkeit haben an der Demo teilzunehmen, FFP 2 Masken sollen gegen Spende verteilt zu werden

**Abstimmung:** 08-00-00

Damit ist der Antrag in Höhe von 430,00 € für Halstücher und Flyer angenommen.

- Anmerkung, dass Logos mit auf die Flyer sollten
  - Wird weitergegeben, falls sie noch nicht im Druck sind

## 4 Wahlen (Teil 1)

### **4.1 Referat Sport und Gesundheit**

Kandidat\*in – Referent\*in: Madelaine Uxa

Motivationsschreiben: siehe Anhang

- ist seit einigen Jahren im Referat Sport und Gesundheit
- findet die Themen wichtig, gerade auch zu Corona Zeiten

Fragen und Diskussionen:

- Kannst du deine Ziele für die neue Amtszeit genauer ausführen?
  - Madelaine hat eine online Tanz-Challenge organisiert
  - Gesundheit fällt oft hinten runter
  - Veranstaltungen zu Belastung und andere Themen zu Gesundheit organisieren
- Hast du interesse an einem\*einer Co-Ref.?
  - JA, auf jeden Fall

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ keine Gegenrede

**Wahl:**

- Ergebnis: 08 Stimmzettel / 0 davon ungültig / Stimmen: 08 von 08  
Die erforderliche Mehrheit der Stimmen ist auf die Kandidat\*in entfallen.
- Madelaine Uxa nimmt die Wahl an.

Sitzungsunterbrechung bis 21.25 Uhr  
Sitzungsaufnahme um 21:39 Uhr

**GO-Antrag** auf Vorzug Punkt 7.2.11 Referat Ökologie und Verkehr auf Neu 4.2

## **4.2 Referat Ökologie und Verkehr**

Kandidat\*in – Referent\*in:

Kandidat: Julian Röntgen

Vorstellung:

- möchte die Fahrrad-Service-Station, deren Kosten bereits vom STA übernommen wurden, endlich an der HTWK Leipzig aufstellen lassen
- Teilnahme am Autofreien Sonntag auf dem Ring
- setzen sich als Space Invaders dafür ein, Parkplätze in der Gustav-Freytag-Straße als Campus zu nutzen
- sitzt theoretisch im Mensaausschuss (der seit langer Zeit nicht einberufen wurde)
- würde in der Senatskommission für Nachhaltigkeit mitmachen wollen
- Wie würdest du dich zum sachsenweiten Semesterticket positionieren?
  - pro, aber für die HTWK- und Leipzig-Studis ist es wichtig, dass das MDV-Ticket weiterhin enthalten bleibt
- Könntest du dir vorstellen, Critical Mass von der HTWK Leipzig aus zu organisieren?
  - hat zu geringe Kapazitäten und die Beteiligung von Studierenden wird als zu gering eingeschätzt
- bist du gewillt, weiter nach eine\*r Co-Referent\*in zu suchen
  - ja, gerne z.B. von St4f HTWK Leipzig

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ keine Gegenrede

**Wahl:**

- Ergebnis: 08 Stimmzettel / 0 davon ungültig / Stimmen: 08 von 08  
Die erforderliche Mehrheit der Stimmen ist auf den Kandidaten entfallen.
- Julian Röntgen nimmt die Wahl an.

## **5 Anträge**

### **5.1 WiSe2021/22 070 - Antrag auf Weiterbeschäftigung der Bürokraft**

Antragsteller\*innen: Nico Zech, Lyubomyr Tartakovskyy, Mara Boege, Sabine Giese

Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Diskussion:

- Stelle wird weiterhin benötigt und sollte geschätzt werden

- Inwiefern ist es geplant, dass das StuRa-Plenum über die Arbeit informiert wird
  - sie unterstützt sehr viel und arbeitet intern, sodass ihre Arbeit eher im direkten Austausch wahrgenommen wird, als dass man alles im Plenum aufzählen kann
  - Appell Barbara in die Arbeit miteinzubeziehen

**Abstimmung:** 07-00-00

Damit ist der Antrag für die unbefristete Weiterbeschäftigung der Bürokraft angenommen.

## **5.2 WiSe2021/22 073 - 01. Nachtragshaushalt 2022**

Antragsteller\*innen: Christoph Schnell

Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Diskussion:

- Was ist, wenn die Rechnung für die Miete/Nebenkosten des Eichamt 14 noch reinkommt?
  - das wäre ungünstig, davon wird aber nicht ausgegangen
- Sollte das Geld bei Referat KoKo für andere Sachen zurückgehalten werden?
  - ja, es ist nicht alles mit der Fahrt gemacht, wie zum Beispiel noch einen Moderationsworkshop für Sprecher\*innen

**Abstimmung:** 07-00-00

Damit ist der 01. Nachtragshaushalt 2022 des StudierendenRates angenommen.

# **6 Finanzanträge Teil 2**

## **6.1 WiSe2021/22 067 - FA Zoom Lizenz für die HSG SDS Leipzig**

Antragsteller\*in: Tjark Delfs

Antragstext und Begründung:

- Zoom gut für sehr große Veranstaltungen und breakout rooms
- es wurde vergessen, den Vertrag zu kündigen

Diskussion:

- Wie hoch sind die Teilnehmendenzahlen?
  - teilweise 3-stellig
  - Funktionen bei anderen dann eingeschränkt oder problematisch in der Handhabung
- Möglichkeit für sturajitsi besteht nicht mehr
- Funktion der Aufnahme wird auch viel genutzt
- Senfcall wird als Alternative vorgeschlagen
- Wurde auch an der Uni Leipzig angefragt?
  - nein, sind gerade keine Hochschulgruppe an der Uni

**Abstimmung:** 06-00-01

Damit ist der Antrag in Höhe von 166,48 € für eine Zoom Jahreslizenz angenommen.

## **6.2 WiSe2021/22 072 - FA zur Finanzierung der Fahrt der studentischen Selbstverwaltung vom 08.-10.04.2022**

Antragsteller\*in: Mara Boege

Antragstext und Begründung:

- siehe Anlagen

Diskussion:

- Gibt es die Möglichkeit, die Sachen derer, die mit dem Fahrrad anreisen, zu transportieren?
  - Wird sich ergeben, wenn feststeht, wie viele Autos zur Verfügung stehen
- Wird immer noch davon ausgegangen, dass 75 Leute mitkommen würden, wenn der Eigenanteil bei 35 € liegt?
  - mal sehen
- 35 € sind angemessen, da es so einen großen Zuspruch gibt und damit das auch ernster genommen wird als nur eine Partyveranstaltung
- vielleicht kann bei der Verpflegung noch ein bisschen verhandelt werden
- Richard von WiWi kann ein Auto organisieren

**ÄA01:** Übernahme von Getränkekosten in Eigenanteil , sodass die Kosten auf 4400 € steigen  
→ Antragstellerin nimmt den ÄA an

**Abstimmung:** 07-00-00

Damit ist der Antrag in Höhe von 4.400,00 € für Übernachtungs- und Verpflegungskosten angenommen.

## **7 Wahlen**

### **7.1 Sprecher\*innen**

Kandidat\*in: Michel Manthey

Motivationsschreiben: siehe Anhang

Fragen und Diskussionen:

- Willst du nebenbei noch studieren?
  - ja, ein paar Module
- Wie viel Zeit wirst du für dein Engagement in der FDP/JuLis benötigen?
  - geht gegen Null
- Wie gehst du damit um, wenn du mal überlastet bist und im StuRa die Arbeit weiter anfällt?
  - dann werde ich mich zurücknehmen müssen

- Welche Ziele willst du auf inhaltlicher Ebene verfolgen?
  - es ist unrealistisch, Konflikte plötzlich zu lösen
  - würde aber versuchen, die Wogen zu glätten
  - hat sich nicht so viel inhaltliche Ziele gesetzt, da genug Administratives auf ihn zukommen wird
- Was studierst du?
  - Betriebswirtschaft
- Welche Erfahrungen bringst du aus diesem Bereich mit?
  - hat letztes Jahr Abi gemacht und sich erst hier im StuRa engagiert
- Wie schätzt du deine Fähigkeit ein, dich gegen ranghöhere Personen zu behaupten?
  - mit der Zeit wächst das eigene Vertrauen und in der Rolle des Sprechers und mit Beschlüssen aus dem StuRa im Rücken hat er ein anderes Gefühl
- Warum willst du dich hier engagieren und nicht z. B. bei der FDP?
  - bessere Atmosphäre und es hat ihm viel mehr Spaß gemacht als bei Ortsgruppen
  - es wird gesehen, was man macht und man kann etwas direkt an der eigenen Hochschule zu bewegen
- Warum hast du nicht im FSR angefangen?
  - im StuRa konnte man sich zeitlich unabhängig bewerben
  - StuRa war durch die Abwahl des Rektors präsenter
  - er könnte sich vorstellen, länger als ein Jahr zu bleiben und direkt im StuRa zu starten
  - kann von Lubo eingearbeitet werden
- Fürsprache wird gehalten
  - hat sich extrem schnell in die Arbeit eingebracht und bringt sich immer mehr ein
  - bringt Engagement mit
  - hat die Wahlen schon mitgestaltet
  - Frag die alten Sprecher\*innen!!

**Wahl:**

- Ergebnis: 07 Stimmzettel / 0 davon ungültig / 07 Stimmen: 19 von 21  
Die erforderliche Mehrheit der Stimmen ist auf den Kandidaten entfallen.
- Michel Manthey nimmt die Wahl an.

## **7.2 Referent\*innen und Co-Referent\*innen**

### **7.2.1 Referat Ausländische Studierende**

Kandidat\*in – Referent\*in: kein\*e Kandidatin hat sich beworben

-

### **7.2.2 Referat Erstsemester-Einführungstage**

Kandidat\*in – Referent\*in: kein\*e Kandidatin hat sich beworben

-

### **7.2.3 Referat Eins.Null**

Kandidat\*in – Referent\*in: kein\*e Kandidatin hat sich beworben

-

### **7.2.4 Referat Finanzen**

Kandidat\*in – Referent\*in: Christoph Schnell

Motivationsschreiben: siehe Anhang

Fragen und Diskussionen:

- Bist du noch in anderen Ämtern unterwegs?
  - im Erweiterten Senat, aus FSR ist er raus
- Christoph war am Anfang auch einfach da und es war dann toll
- stellt alles immer sehr nachvollziehbar dar
- hat auch in kontroversen Diskussionen versucht, neutral zu sein und seine Unterstützung angeboten
- Hast du Wege gefunden Resilienz aufzubauen?
  - er arbeitet daran, nein zu sagen und Perfektionismus abzubauen
  - Work-Life-Balance aufbauen
- Fürsprache für Christoph

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ Gegenrede, geheime Wahl

*Sitzungsunterbrechung bis 00.10 Uhr*

**Wahl:**

- Ergebnis: 7 Stimmzettel / 0 davon ungültig / Stimmen: 19 von 21  
Die erforderliche Mehrheit der Stimmen ist auf den Kandidaten entfallen.
- Christoph Schnell nimmt die Wahl an.

### **7.2.5 Referat Hochschulpolitik**

Kandidat\*in – Referent\*in: es liegen keine Wahlvorschläge vor

-

### **7.2.6 Referat Gleichstellung und Inklusion**

Kandidat\*in – Referent\*in: kein\*e Kandidatin hat sich beworben

-

### **7.2.7 Referat Koordination und Kommunikation**

Kandidat\*in – Referent\*in: kein\*e Kandidatin hat sich beworben

-

### **7.2.8 Referat Kultur**

Kandidat\*in – Referent\*in: Juliane Prautzsch

Motivationsschreiben: siehe Anhang

Fragen und Diskussionen:

- wird vertagt

#### **Wahl:**

- Ergebnis: Stimmzettel / 0 davon ungültig / Stimmen: von  
Die erforderliche Mehrheit der Stimmen ist auf die Kandidat\*in entfallen.
- ... nimmt die Wahl an.

### **7.2.9 Referat Lehre und Studium**

Kandidat\*in – Referent\*in: kein\*e Kandidatin hat sich beworben

-

### **7.2.10 Referat Öffentlichkeitsarbeit**

Kandidat\*in – Referent\*in: kein\*e Kandidatin hat sich beworben

-

### **7.2.12 Referat Soziales**

Kandidat\*in – Referent\*in: kein\*e Kandidatin hat sich beworben

-

### **7.2.14 Referat Technik**

Kandidat\*in – Referent\*in: Haiko Hertes

Motivationsschreiben:

Vorstellung:

### **7.2.15 Referat Veranstaltungen**

Kandidat\*in – Referent\*in: es liegen keine Wahlvorschläge vor

- Hochschulsommerfest veranstalten ja / nein?

Aufforderung mindestens 3 Leute anzusprechen und aufzufordern, ein Referat zu übernehmen

## **7.3 Wahlämter und Entsendungen**

### **7.3.1 Entsendung in den Landessprecher\*innenrat der KSS**

Kandidat\*innen: Sabine Giese

Vorstellung:

- aktuell Sprecherin der KSS
- möchte gern weitermachen, muss dafür Entsandte in den LSR sein
- Ziele: BaföG-Novellierung und Novellierung des sächsHSFG

Fragen und Diskussionen:

-

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ keine Gegenrede

#### **Wahl: 07 von 07 Stimmen**

Die Mehrheit der Stimmen sind auf die Kandidatin entfallen. Damit ist Sabine Giese als Entsandte in den Landessprecher\*innenrat gewählt.

Sabine Giese nimmt die Wahl an.

### **7.3.2 Wahlleitung der Verfassten Studierendenschaft**

Kandidat\*in – Wahlleitung: Michel Manthey

Vorstellung:

- war bereits stellvertretender Wahlleiter bei den studentischen Wahlen 2022
- aufgrund der guten Erfahrungen möchte er jetzt die Wahlleitung übernehmen

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ keine Gegenrede

#### **Wahl: 07 von 07 Stimmen**

Die Mehrheit der Stimmen sind auf den Kandidaten entfallen. Damit ist Michel Manthey als Wahlleitung gewählt.

Michel Manthey nimmt die Wahl an.

### **7.3.3 Kassenverantwortliche\*r des StudierendenRates**

Kandidat\*in: Michel Manthey

Vorstellung:

- Hinweis, eines der Ämter abzugeben, wenn sich ein\*e weitere\*r Sprecher\*in findet

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ keine Gegenrede

**Wahl: 07 von 07 Stimmen**

Die Mehrheit der Stimmen sind auf den Kandidaten entfallen. Damit ist Michel Manthey als Kassenverantwortlicher gewählt.

Michel Manthey nimmt die Wahl an.

**7.3.4 Kassenprüfer\*innen**

Kandidat\*in 1: Julian Schiebener

Vorstellung:

- war schon mal Kassenwart

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ keine Gegenrede

**Wahl: 07 von 07 Stimmen**

Die Mehrheit der Stimmen sind auf den Kandidaten entfallen. Damit ist Julian Schiebener als Kassenprüfer gewählt.

Julian Schiebener nimmt die Wahl an.

Kandidat\*in 2: Fanny Braun

Vorstellung:

- hatte noch kein Amt, fühlt sich aber dazu fähig

**GO-Antrag** auf offen Wahl

→ keine Gegenrede

Fragen und Diskussionen:

-

**Wahl: 07 von 07 Stimmen**

Die Mehrheit der Stimmen sind auf die Kandidatin entfallen. Damit ist Fanny Leona Braun als Kassenprüferin gewählt.

Fanny Leona Braun nimmt die Wahl an.

**7.3.5 Entsendung in die QM-Konferenz**

Kandidat\*in:

- Vermutung, dass diese mit der Erneuerung der Evaluationsordnung abgeschafft

**7.3.6 Entsendung in den IT-Ausschuss**

Kandidat\*in:

Vorstellung:

-

**Wahl:**

- Ergebnis: Stimmzettel / 0 davon ungültig / Stimmen: von  
Damit ist ... Entsandter in den IT-Ausschuss  
... nimmt die Wahl an

**7.3.7 Entsendung in die Akkreditierungskommission**

Kandidat\*in: Maurizio Härtel

Vorstellung:

- hat dies schon ein Jahr gemacht
- hat versucht, die Themen aus dem StuRa dort einzubringen

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ keine Gegenrede

**Wahl: 07 von 07 Stimmen**

Die Mehrheit der Stimmen sind auf den Kandidaten entfallen. Damit ist Maurizio Härtel als Entsandter in die Akkreditierungskommission gewählt.  
Maurizio Härtel nimmt die Wahl an.

**7.3.8 Hygienebeauftragte\*r**

Kandidat\*in 1:

Vorstellung:

- Vorgeschlagen wird Barbara Kühne
- wird angefragt und vertagt

**Wahl: xx Stimmen**

Die Mehrheit der Stimmen sind auf die Kandidatin entfallen. Damit ist ... als Hygienebeauftragte gewählt.  
... nimmt die Wahl an.

**7.3.9 Delegation in den fzs (freier Zusammenschluss von Studierendenschaften)**

Kandidat\*in 1: Michel Manthey

Vorstellung:

- wird für die eine Sitzung Anfang April 2022 delegiert

Kandidat\*in 2: Fanny Leona Braun

**GO-Antrag** auf offene Wahl

→ keine Gegenrede

**GO-Antrag** auf Blockwahl

→ keine Gegenrede

### **Wahl: 07 von 07 Stimmen**

Die Mehrheit der Stimmen sind auf die Kandidat\*innen entfallen. Damit sind Michel und Fanny in den fzs. delegiert.

Michel und Fanny nehmen die Wahl an.

## **8 Info Sprecher\*innen**

- der Krieg in der Ukraine wird besprochen

## **9 Informationen für den Amtszeitbeginn**

*Die Sitzungsleitung wird an Mara Boege übergeben.*

- Ämterübergabe
- Hochschulsommerfest
  - Wenn ja, Termin?
- Erstsemester-Einführungstage
- bitte in Ordnungen einarbeiten
- Wir sind ein StuRa - wir alle in diesem Plenum!

## **10 Sonstiges**

- passt aufeinander auf
- Niemand ist allein!
- Ergebnisse der Senatssitzung: 03-08-00 → Abwahantrag wurde abgelehnt, jedoch gab es endlich eine inhaltliche Diskussion

--

Schließung der Sitzung um 01.17 Uhr

Anlage 0: Anwesenheitsliste

Anlage 1: WiSe2021/22\_068 - FA Platypus Podiumsdiskussion Gender und die Linke

Anlage 2: WiSe2021/22\_071 - FA Frauenkampftag 08. März 2022

Anlage 3: WiSe2021/22\_070 - Antrag auf Weiterbeschäftigung der Bürokraft

Anlage 4: WiSe2021/22\_073 - 01. Nachtragshaushalt 2022

Anlage 5: WiSe2021/22\_067 - FA Zoom Lizenz für die HSG SDS Leipzig

Anlage 6: WiSe2021/22\_072 - FA zur Finanzierung der Fahrt der studentischen Selbstverwaltung

# Anwesenheitsliste

Konstituierende Sitzung des StudierendenRates der HTWK Leipzig

am 02. März 2022 in Raum Li 415

Amtszeit 2022/23

## Stimmberechtigte Mitglieder

FachschaftsRat	Vollvertreter*innen		Stellvertreter*innen	
AS	Sebastian Vicks	Fanny Beana Bauer		
Bau	Floian Chauhan	Eric Hinz		
DIT	Daniel Schemp	online anwesend	Justus B. Weigmann Marcel Mayr	online anwesend online anwesend 21:02 Uhr
IM	Maximilian	Apod		
ING	Christian Franz	Maximilian Höpfel		
WiWi	Richard Hoffmann	online anwesend		

**Gäste bitte auf der Rückseite eintragen!**

# Anwesenheitsliste

Konstituierende Sitzung des StudierendenRates der HTWK Leipzig

am 02. März 2022 in Raum Li 415

Amtszeit 2022/23

Name	Struktur (FSR, HSG, Verein, usw.)	Unterschrift
Tjark Delfs	StuRa alt	
Mara Boege	Ref koko	
Julian Rontgen	Ref Öko/Verkehr	
Michel Manthay	Bewerber Sprecher	
Madeline Via	Ref S + A	
Christoph Schnell	Ref Finanzen	
Florentine Hahn	Co-Sprecherin FSR DIT	online anwesend
Timo Kraus	Ex-Vollvertreter	online anwesend
Juliane Prautzsch	Bewerberin Referat Kultur	online anwesend bis 19 Uhr
Delina Nguyen	Co-Referentin ÖA	online anwesend

Angaben zur*m Antragsteller*in	
Name, Vorname	Müller, Lisa
Straße, Nr.	
PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	
Studierender der HTWK	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> (Studierende der HTWK bitte Stud.-Mail angeben)

Projektbeschreibung	
Anlass / Titel / Thema	Platypus Podiumsdiskussion "Gender und die Linke "
Ansprechpartner*innen	Lisa Müller
Veranstaltungsort	Conne Island
Datum / Zeitraum	29.04.22
Zielgruppe / Teilnehmende	Studierende in Leipzig
Kurzbeschreibung der Veranstaltung / Künstler*innen / Sonstiges	
Angefragte Sprecher*innen: Roswitha Scholz, Martin Dannecker, Magnus Klaue, Stefan Hain	
Diskussionsrahmen: Die Idee einer Befreiung der Geschlechter datiert zurück vor den Marxismus. Es waren utopische Sozialisten wie Charles Fourier und Mary Wollstonecraft, die formulierten, dass das Versprechen von "Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit" der bürgerlichen Revolutionen nur von Bedeutung sei, wenn es alle Menschen betreffe. Diese Forderung nahm der historische Marxismus des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in der Frage nach der "Befreiung der Frau" auf und versuchte, sie in der proletarischen Weltrevolution umzusetzen. Nachdem der Versuch einer solchen Revolution in den Jahren 1919 bis 1923 als gescheitert galt, schienen Fragen nach Geschlecht von geringer Bedeutung für die Überreste marxistischer und sozialistischer Politik. Es war die Neue Linke, die Fragen nach Sexualität und Geschlecht erneut aufwarf und als Kritik des Marxismus in Stellung brachten, da dieser die Themen vernachlässigt habe. Die "Zweite Welle des Feminismus", die sich aus dem gescheiterten Projekt der Neuen Linken ergab, war desillusioniert: Eine Befreiung aller Geschlechter wurde gelesen als eine Betäubung gegen die realen Machtverhältnisse eines jahrtausendealten Patriarchats - die Befreiung der Frau könne nicht bis zu einer imaginierten "Diktatur des Proletariats" vertagt werden. Doch bereits bald darauf zeichneten sich auch innerhalb des Feminismus ideologische und politische Differenzen und Konflikte ab. Der in den 1950ern vom Psychologen John Money eingeführte Begriff Gender, der die psychische und soziale Dimension des Geschlechts beschreibt, hielt Einzug in feministische Diskussionen, am prominentesten vielleicht in Judith Butlers "Gender Trouble". Spätestens seit diesem Zeitpunkt scheint der Begriff Gender zunehmend politische Bedeutung zu erhalten, auch und vielleicht besonders innerhalb der Linken. Als Begriff scheint er traditionelle Grenzen zwischen den Geschlechtern einzureißen, aber auch neu zu errichten. Und auch für die Linke ist Gender ein Zankapfel, über dessen korrekte Beurteilung sich Gruppen und Zeitungen spalten.  Ist "Gender" eine Leerstelle des Marxismus, die nur durch neue Formen der Theorie komplettiert werden kann? Welche politische Bedeutung hat der Begriff Gender für die Linke heute? Wie steht es um "Gender-Befreiung" mehr als 30 Jahre nachdem sie als politisches Projekt ausgerufen wurde? Was hat die Linke gelernt aus den 200 Jahren Kampf um die Befreiung der Geschlechter? Welche politische Rolle käme "Gender" in einem Kampf um die Emanzipationen der Geschlechter zu?	

Angaben zum Antrag	
Fördergegenstand	Reisekosten, Übernachtungskosten für die Sprecher*innen
Betrag	630,00 €

#### Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig  
Karl-Liebknecht-Straße 132 - Raum G101  
04277 Leipzig

#### Bankverbindung

Sparkasse Leipzig  
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57  
BIC WELADE8LXXX

#### Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245  
[sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de](mailto:sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de)  
[www.stura.htwk-leipzig.de](http://www.stura.htwk-leipzig.de)

### Einnahmen / Ausgaben

Bei mehr als 5 Positionen ist eine aussagekräftige Einnahmen- und Ausgabenberechnung einzureichen. Diese kann jederzeit zusätzlich abgefordert werden.

<b>Angaben zur Finanzierung / Einnahmen</b> (Eigenanteil / Eintritt / Förderverein / Gastronomie / Studentenwerk)	
Betrag [€]	Woher? – Sponsor*innen / Fundraising
keine	keine
Σ keine	
<b>Angaben zu Kosten / Ausgaben</b> (Ausgestaltung / Gagen / GEMA / Miete / Technik / Werbung)	
Betrag [€]	Verwendungszweck
90,00	Anreise Martin Dannecker
90,00	Anreise Stefan Hain
20,00	Anreise Magnus Klaue
110,00	Anreise Roswitha Scholz
80,00	Unterkunft Martin Dannecker
80,00	Unterkunft Stefan Hain
80,00	Unterkunft Magnus Klaue
80,00	Unterkunft Roswitha Scholz
Σ 630,00	

### **Förderbedingungen:**

- 1.) Antragsberechtigt sind nur natürliche und juristische Personen. Diese müssen ausdrücklich mit Namen und Adresse im Antrag genannt werden.
- 2.) Der Antrag ist schriftlich mit dem im StudierendenRat erhältlichen Formular einzureichen. Unzureichend erläuterte Anträge werden zurückgewiesen.
- 3.) Der StudierendenRat entscheidet über die Genehmigung und die Höhe der Finanzierung in einer seiner regelmäßigen Sitzungen.
- 4.) Eine gesonderte Benachrichtigung der Antragsteller über die Entscheidung des StudierendenRates erfolgt nicht. Die Entscheidung ist im Protokoll zu dokumentieren. Die Sprecher\*innen führen eine Liste mit allen genehmigten Finanzanträgen und deren genehmigten Höhe.
- 5.) Die Beträge werden über eine Abrechnung mit Originalbelegen beim Finanzreferenten abgerufen. Abrufungen müssen bis zum Ende des laufenden Haushaltjahres bzw. 6 Monate nach der Veröffentlichung der Beschlussfassung im StudierendenRat eingereicht worden sein.

Beschluss vom 29.05.2002

#### **Anschrift**

StudierendenRat der HTWK Leipzig  
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101  
04277 Leipzig

#### **Bankverbindung**

Sparkasse Leipzig  
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57  
BIC WELADE8LXXX

#### **Kontakt**

Telefon: 0341 / 3076-6245  
[sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de](mailto:sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de)  
[www.stura.htwk-leipzig.de](http://www.stura.htwk-leipzig.de)

Der StudierendenRat der HTWK (StuRa) legt folgende Kriterien als Bewertungsmaßstab für zu fördernde Projekte, Initiativen oder Veranstaltungen (P/I/V) zu Grunde:

Die P/I/V sollten hochschulweit, also für Studierende aller Fachbereiche zugänglich sein und auch so beworben werden.

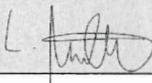
- A) Die P/I/V sollten eine dem Typ der P/I/V angemessene große Zielgruppe ansprechen.
- B) Die P/I/V sollten nicht-kommerzieller Art sein d.h. ohne Gewinnerzielungsabsicht geplant werden.
- C) Die Förderung der P/I/V darf nicht der Gewährleistung des Lehrbetriebs an der HTWK Leipzig dienen.
- D) Der StuRa muss als Förderer dieser Veranstaltung auf Werbemitteln und zur Veranstaltung selbst in Form von Logos oder Banner oder namentlich Erwähnung finden.
- E) Eine Beantragung der Förderung sollte vor der Veranstaltung und mind. 10 Tage vor der beschließenden Sitzung erfolgen.
- F) Die Antragsteller\*innen oder ein\*e Vertreter\*in hat zur beschließenden Sitzung anwesend zu sein, andernfalls ist eine einmalige Vertagung möglich.
- G) Die Antragsteller\*innen sollten Studierende der HTWK sein.
- H) Bei Förderung aus dem Topf „Studentische Initiativen“ müssen die Antragsteller\*innen Studierende der HTWK sein.

Eine zu fördernde P/I/V sollte möglichst viele der oben genannten Kriterien erfüllen und im allg. den Aufgaben des StudierendenRates entsprechen. Diese Kriterien gelten ab dem 28.04.2005.

Beschluss vom 09.01.2019 (Erstbeschluss am 27.04.2005)

### Bestätigung

Ich habe die Richtlinie zur Förderung studentischer Projekte gelesen, sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätige die Richtigkeit der gemachten Angaben durch meine Unterschrift.

Datum:	14.02.2022	Unterschrift:	
--------	------------	---------------	--

Vom StuRa auszufüllen:

Freigabe für die Sitzung		Stempel
Durch Finanzreferent*in		StudierendenRat HTWK Leipzig Karl-Liebknecht-Str.132,04277 Leipzig FinanzerIn Tel.: 0341 / 3076-6245 Mail: reffin@stura.htwk-leipzig.de www.stura.htwk-leipzig.de
Datum:	16.02.2022	
Unterschrift:	C. Schell	
Genehmigung durch das Plenum		Stempel / Unterschrift
Antragsnummer:		
Genehmigter Betrag:		
Gebunden an:		
Datum:		

#### Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig  
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101  
04277 Leipzig

#### Bankverbindung

Sparkasse Leipzig  
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57  
BIC WELADE8LXXX

#### Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245  
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de  
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur*m Antragsteller*in	
Name, Vorname	Lutz, Thea
Straße, Nr.	
PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	
Studierender der HTWK	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> (Studierende der HTWK bitte Stud.-Mail angeben)

Projektbeschreibung	
Anlass / Titel / Thema	Frauenkampftag 8. März 2022
Ansprechpartner*innen	Feministischer Streik Leipzig
Veranstaltungsort	öffentliche Plätze in Leipzig
Datum / Zeitraum	08. März 2022
Zielgruppe / Teilnehmende	Flinta*s / alle Interessierten
Kurzbeschreibung der Veranstaltung / Künstler*innen / Sonstiges	
<p>Wie auch in den vergangenen Jahren (seit 2018) ist der Feministische Streik Leipzig gemeinsam mit einem breiten Bündnis feminisitscher Gruppen auch in diesem Jahr am 08. März auf Leipzigs Straßen mit Kundgebungen und Demonstrationen präsent. Wie auch im letzten Jahr wird der Frauenkrampfstag von einer Streikwoche (03.03.-11.03.2022) gerahmt, bei der verschiedene Veranstaltungen zur Weiterbildung und Vernetzung feministischer Themen geplant sind. Ein Großteil unseres Publikums und der Akteur*innen sind Teil der Leipziger Studierendenschaft (Universität und HTWK). Wir beantragen beim Stura der HTWK finanzielle Unterstützung für die Demonstration und Präsenz am 08. März. Wir möchten sichtbar sein - als Gruppe und mit unseren Forderungen. Daher möchten wir einheitliche lila Halstücher an die Teilnehmenden der Demonstration verteilen. Des Weiteren benötigen wir weitere Unterstützung für die Druckkosten von Flyern.</p>	

Angaben zum Antrag	
Fördergegenstand	Halstücher, Flyer
Betrag	430,00 €

#### Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig  
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101  
04277 Leipzig

#### Bankverbindung

Sparkasse Leipzig  
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57  
BIC WELADE8LXXX

#### Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245  
[sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de](mailto:sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de)  
[www.stura.htwk-leipzig.de](http://www.stura.htwk-leipzig.de)

### Einnahmen / Ausgaben

Bei mehr als 5 Positionen ist eine aussagekräftige Einnahmen- und Ausgabenberechnung einzureichen. Diese kann jederzeit zusätzlich abgefordert werden.

<b>Angaben zur Finanzierung / Einnahmen</b> (Eigenanteil / Eintritt / Förderverein / Gastronomie / Studentenwerk)	
Betrag [€]	Woher? – Sponsor*innen / Fundraising
150 €	Eigenanteil (Spenden am 08.März)
350 €	LINKE Landtagsfraktion Sachsen + Sarah Buddeberg (LINKE)
200 €	Linksjugend Leipzig
278 €	Stura Uni Leipzig
Σ 978	
<b>Angaben zu Kosten / Ausgaben</b> (Ausgestaltung / Gagen / GEMA / Miete / Technik / Werbung)	
Betrag [€]	Verwendungszweck
350 €	Technik
278 €	Plakate
303 €	FFP2-Masken
50 €	Flyer
25 €	Sticker
380 €	Halstücher
Σ 1.386	

### **Förderbedingungen:**

- 1.) Antragsberechtigt sind nur natürliche und juristische Personen. Diese müssen ausdrücklich mit Namen und Adresse im Antrag genannt werden.
- 2.) Der Antrag ist schriftlich mit dem im StudierendenRat erhältlichen Formular einzureichen. Unzureichend erläuterte Anträge werden zurückgewiesen.
- 3.) Der StudierendenRat entscheidet über die Genehmigung und die Höhe der Finanzierung in einer seiner regelmäßigen Sitzungen.
- 4.) Eine gesonderte Benachrichtigung der Antragsteller über die Entscheidung des StudierendenRates erfolgt nicht. Die Entscheidung ist im Protokoll zu dokumentieren. Die Sprecher\*innen führen eine Liste mit allen genehmigten Finanzanträgen und deren genehmigten Höhe.
- 5.) Die Beträge werden über eine Abrechnung mit Originalbelegen beim Finanzreferenten abgerufen. Abrufungen müssen bis zum Ende des laufenden Haushaltjahres bzw. 6 Monate nach der Veröffentlichung der Beschlussfassung im StudierendenRat eingereicht worden sein.

Beschluss vom 29.05.2002

#### **Anschrift**

StudierendenRat der HTWK Leipzig  
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101  
04277 Leipzig

#### **Bankverbindung**

Sparkasse Leipzig  
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57  
BIC WELADE8LXXX

#### **Kontakt**

Telefon: 0341 / 3076-6245  
[sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de](mailto:sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de)  
[www.stura.htwk-leipzig.de](http://www.stura.htwk-leipzig.de)

Der StudierendenRat der HTWK (StuRa) legt folgende Kriterien als Bewertungsmaßstab für zu fördernde Projekte, Initiativen oder Veranstaltungen (P/I/V) zu Grunde:

Die P/I/V sollten hochschulweit, also für Studierende aller Fachbereiche zugänglich sein und auch so beworben werden.

- A) Die P/I/V sollten eine dem Typ der P/I/V angemessene große Zielgruppe ansprechen.
- B) Die P/I/V sollten nicht-kommerzieller Art sein d.h. ohne Gewinnerzielungsabsicht geplant werden.
- C) Die Förderung der P/I/V darf nicht der Gewährleistung des Lehrbetriebs an der HTWK Leipzig dienen.
- D) Der StuRa muss als Förderer dieser Veranstaltung auf Werbemitteln und zur Veranstaltung selbst in Form von Logos oder Banner oder namentlich Erwähnung finden.
- E) Eine Beantragung der Förderung sollte vor der Veranstaltung und mind. 10 Tage vor der beschließenden Sitzung erfolgen.
- F) Die Antragsteller\*innen oder ein\*e Vertreter\*in hat zur beschließenden Sitzung anwesend zu sein, andernfalls ist eine einmalige Vertagung möglich.
- G) Die Antragsteller\*innen sollten Studierende der HTWK sein.
- H) Bei Förderung aus dem Topf „Studentische Initiativen“ müssen die Antragsteller\*innen Studierende der HTWK sein.

Eine zu fördernde P/I/V sollte möglichst viele der oben genannten Kriterien erfüllen und im allg. den Aufgaben des StudierendenRates entsprechen. Diese Kriterien gelten ab dem 28.04.2005.

Beschluss vom 09.01.2019 (Erstbeschluss am 27.04.2005)

### Bestätigung

Ich habe die Richtlinie zur Förderung studentischer Projekte gelesen, sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätige die Richtigkeit der gemachten Angaben durch meine Unterschrift.

Datum:	18.02.2022	Unterschrift:	T. Lutz
--------	------------	---------------	---------

Vom StuRa auszufüllen:

Freigabe für die Sitzung		Stempel
Durch Finanzreferent*in		StudierendenRat HTWK Leipzig Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig Finanzerin Tel.: 0341 / 3076-6245 Mail: reffin@stura.htwk-leipzig.de www.stura.htwk-leipzig.de
Datum:	23.02.2022	
Unterschrift:	C. Schell	
Genehmigung durch das Plenum		Stempel / Unterschrift
Antragsnummer:	WiSe 2021/22_071	
Genehmigter Betrag:	430,00 €	
Gebunden an:	Halbtücher, Flyer	
Datum:		

#### Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig  
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101  
04277 Leipzig

#### Bankverbindung

Sparkasse Leipzig  
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57  
BIC WELADE8LXXX

#### Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245  
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de  
www.stura.htwk-leipzig.de

# Antrag auf unbefristeten Weiterbeschäftigung der Bürokraft

## Antragstext

„Der StuRa möge beschließen, die geschaffene Stelle „Bürokraft/Fachkraft Buchhaltung“ ab 01.04.2022 auf unbestimmte Zeit mit der derzeitigen Mitarbeiterin des StuRa, Barbara Kühne, zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit wird 20 Stunden betragen. Für die unbefristete Weiterbeschäftigung sind die Sprecher\*innen verantwortlich.“

## Anmerkung

Nach dem Beschluss WiSe2019\_025 sind die zu erwartenden Ausgaben der Stelle im Haushaltsplan des StuRa zu berücksichtigen.

## Begründung

### **Gut Ding will Weile haben!**

Die anstehende Weiterbeschäftigung der Bürokraft ist das positive Ergebnis eines langwierigen Prozesses zur nachhaltigen Unterstützung im StuRa.

Die zu hohe Arbeitslast im Aufgabenbereich der Sprecher\*innen und des Referats Finanzen ist seit 2018 deutlich wahrnehmbar für den StuRa und wurde nicht zuletzt mit drei krankheitsbedingte Ausfälle drastisch verdeutlicht. Für eine Entlastung der Mitglieder wurde die Einstellung einer Bürokraft bereits 2019 intensiv beraten. Zur Finanzierung einer Stelle musste der Studierendenschaftsbeitrag angehoben werden, wofür die Beitragsordnung am 11.12.2019 vom StuRa geändert wurde. Mit dem Beschluss WiSe2019\_025 hat der StuRa am 26.02.2020 anschließend eine nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) vergütete Bürokraft-Stelle geschaffen, welche die Sprecher\*innen, das Referat Finanzen und weitere Referate organisatorisch unterstützen soll. Die Verantwortung für das Einstellungsverfahren wurde mit dem zusätzlichen Antrag WiSe2019\_026 an die Sprecher\*innen sowie die im Benehmen mit dem StuRa geschaffene Beratungskommission (Beko) übertragen. Nach dem Scheitern der Einstellung wegen fehlender Kapazitäten der Sprecher\*innen und dem Ausbruch der Coronapandemie mussten die ebenfalls im Antrag abgestimmten Festlegungen zur Beschäftigung am 20.01.2021 erneut geändert werden. Mit dem Beschluss WiSe2020\_024 verabschiedete der StuRa schließlich die öffentliche Ausschreibung für eine vorerst befristete Einstellung einer Bürokraft mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden. Um die Einstellung der Bürokraft voranzubringen und zugleich die Sprecher\*innen vorläufig zu entlasten, stellte der StuRa am 15.10.2020 eine befristete studentische Hilfskraft ein.

Mit dem Beschäftigten, Nico Zech, und den weiteren Mitgliedern der Beko, Sabine Giese, Lyubomyr Tartakovskyy und Mara Boege, gelang die Einstellung im zweiten Anlauf. Nach der einmonatigen öffentlichen Ausschreibung lagen dem StuRa insgesamt neun Bewerbungen vor, wovon fünf die Beko-Mitglieder überzeugen konnte. Mit drei Bewerber\*innen führten die Mitglieder ein ausführliches Gespräch einschließlich eines 60-minütigen Auswahltestes. Mithilfe eines

umfassenden Beurteilungsbogens bewerteten die Beko-Mitglieder die Unterlagen, Auswahltests und Gespräche und entschieden sich in der Nacht zum 12.08.2021 nach langer Beratung einvernehmlich für eine Bewerberin: Barbara Kühne.

Die Einstellung von Barbara als Mitarbeiterin der Geschäftsstelle der Studierendenschaft erfolgte zum 01.10.2021. Nach intensiver Einarbeitung im Oktober konnte die kontinuierliche Unterstützung der Bürokräft mittlerweile in vielen Arbeitsprozessen verankert werden. So übernimmt Barbara eigenständig viele Verwaltungsaufgaben oder unterstützt die Alltagsarbeit des StuRa.

Mit dem Ablauf der Befristung zum 31.03.2022 soll die neu geschaffene Bürokräft-Stelle evaluiert werden und der Rahmen für eine künftig unbefristete Beschäftigung geschaffen werden. Dafür wurde von unserer Bürokräft, der Beko und beteiligten Referent\*innen ein vielseitiges Feedback eingeholt. Es wird deutlich, dass sich die Arbeit der Bürokräft derzeit vor allem auf organisatorische Aufgaben, wie der Nachbearbeitung von Protokollen, die Organisation von Bürobedarf oder das Erstellen von Wahlunterlagen, konzentriert. Unsere Mitarbeiterin gewährleistet sorgfältig die Ordnung im gesamten StuRa-Büro und unterstützt das Referat Finanzen vorwiegend bei größeren Vorhaben wie die Prüfung der Haushaltsabschlüsse.

Eine Entlastung im Tätigkeitsbereich der Sprecher\*innen und des Referates Finanzen durch die Unterstützung unserer Mitarbeiterin ist deutlich spürbar. Das damalige Hauptanliegen für die Schaffung der Stelle wurde somit erreicht und begründet eine grundsätzliche Weiterbeschäftigung einer Bürokräft.

Mit der Evaluation werden auch Schwierigkeiten aufgezeigt, welche jedoch allesamt auf die typischen Schwachstellen in der StuRa-Arbeit zurückzuführen sind. Der unzureichende Austausch und die ausbaufähige Koordination stellen dabei ein zentrales Problem der Arbeit des StuRa dar. Zur Verbesserung sind klare interne Vorgaben für die Koordination festzulegen, wobei auch die Verantwortung für die einzelnen Koordinationsaufgaben künftig zu klären ist. Hierbei sind bestenfalls auch grundlegende Arbeitsprozesse umfassend und übersichtlich zu dokumentieren, um einen nachhaltigen Wissenstransfer zu gewährleisten. Im Zuge dieser Umstrukturierung sollen grundlegenden Koordinationsaufgaben in den Kompetenzbereich der Bürokräft gelegt werden. Damit wird die Bürokräft stärker in die Alltagsarbeit eingebunden und kann zu einer stetigen Koordination des StuRa beitragen.

Dass dabei gerade Barbara diesen neuen Aufgaben gewachsen ist, zeigt das überaus positive Feedback zu ihrer Arbeit. Unsere Bürokräft verstärkt inzwischen zuverlässig das StuRa-Team und hat sich gut informiert in die Strukturen und Arbeitsweisen des StuRa eingelebt. Auch persönlich fühlt sich Barbara wohl im StuRa. Sie arbeitet vorausschauend und erfüllt ihre Aufgaben sehr eigenständig, ordentlich und zügig.

Daher sollen die ermittelten Schwierigkeiten der internen Arbeit gemeinsam mit unserer Bürokräft gelöst und optimiert werden. Eine dauerhafte Weiterbeschäftigung von Barbara ist unerlässlich für den StuRa. Nicht zuletzt ist die Entfristung auch aus arbeitsrechtlicher Sicht zu begrüßen.

Von den ersten Beratungen zu einer Bürokräft-Stelle 2018 und der Änderung der Beitragsordnung 2019 über zwei die Anläufe für das Auswahl- und Einstellungsverfahren 2020 und 2021 bis hin zur vollständigen Einbindung der Bürokräft in viele Arbeitsprozesse war es ein steiniger Weg für den StuRa. Mit der nun geplanten Weiterbeschäftigung auf unbestimmte Zeit schafft der StuRa eine beständige Unterstützung und trägt langfristig zu einer optimierten Arbeit bei, womit dieser Prozess erfolgreich abgeschlossen wird.

		Haushaltsplan 2022 (Stand 24.11.2021)		Anmerkungen	1. Nachtragshaushalt 2022 (Stand XX.XX.2022)		Anmerkungen
Topf/ Budget	Zweck- bestimmung	Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	
<b>101 Semesterbeiträge</b>							
1	Semesterbeitrag SoSe 2021	52.419,75 €	- €	basiert auf SoSe-Zahlen 2021	52.419,75 €	- €	basiert auf SoSe-Zahlen 2021
2	Semesterbeitrag WiSe 2022/23	55.500,00 €	- €	basiert auf vorläufigen WiSe-Zahlen 2021/22	55.500,00 €	- €	basiert auf vorläufigen WiSe-Zahlen 2021/22
<b>Gesamtes Kapitel 101</b>		<b>107.919,75 €</b>	<b>- €</b>		<b>107.919,75 €</b>	<b>- €</b>	
<b>102 Übernahmen</b>							
3	Einnahmen aus Auflösung von Rücklagen	39.305,44 €	- €		39.905,44 €	- €	
<b>103 Rücklagen</b>							
4	Betriebsmittelrücklagen	- €	6.475,19 €	5% der geschätzten Gesamtjahreseinnahmen von 129.503,70 €	- €	6.475,19 €	5% der geschätzten Gesamtjahreseinnahmen von 129.503,70 €
<b>104 Aufwendungen an FSR</b>							
5	FSR-Unterstützung	- €	3.000,00 €		- €	3.000,00 €	
<b>Aufwandsentschädigungen (AWE) und</b>							
<b>105 gungen (AWE) und</b>							
6	Sprecher*innen	- €	16.200,00 €	12 Monate * 3 Sprecher*innen * 450 €	- €	16.200,00 €	12 Monate * 3 Sprecher*innen * 450 €
7	Finanzer*in	- €	5.400,00 €	5400 € = 12 Monate * 450 €	- €	5.400,00 €	5400 € = 12 Monate * 450 €
8	Einmalige AWE für Referate (außer Referat Finanzen und ÖA)	- €	2.000,00 €	8 AWEs à 250 €	- €	2.000,00 €	8 AWEs à 250 €
9	Pauschale AWE für die Ref. Öffentlichkeitsarbeit und Ref. KoKo	- €	5.400,00 €	5400 € = 12 Monate * 2 Referate * 225 €	- €	5.400,00 €	5400 € = 12 Monate * 2 Referate * 225 €
10	Bürokraft	- €	21.000,00 €	ca. 1460 € pro Monat für Bürokraft + ca. 1160 € für 3 Monate für studentische Hilfskraft	- €	21.000,00 €	ca. 1460 € pro Monat für Bürokraft + ca. 1160 € für 3 Monate für studentische Hilfskraft
11	Psychosozialberatung	- €	4.100,00 €	340 € pro Monat	- €	4.100,00 €	340 € pro Monat

12	Zahlung für Versicherungen	- €	7.700,00 €	Maximal abzuführende Versicherungen für Geringfügig Beschäftigte: 24300 € AWE*0,3145 = 7642,35 €; pro Monat etwa 636,86 €	- €	7.700,00 €	Maximal abzuführende Versicherungen für Geringfügig Beschäftigte: 24300 € AWE*0,3145 = 7642,35 €; pro Monat etwa 636,86 €
<b>Gesamtes Kapitel 105</b>		- €	<b>61.800,00 €</b>		- €	<b>61.800,00 €</b>	
<b>106 "Ausländische"</b>							
13	Allgemeine Referatsmittel	- €	200,00 €		- €	200,00 €	
14	Mitgliedsbeitrag "Hilfe für ausländische Studierende in Leipzig e.V.)	- €	500,00 €		- €	500,00 €	
<b>Gesamtes Kapitel 106</b>		- €	<b>700,00 €</b>		- €	<b>700,00 €</b>	
<b>107 Referat "Eins, Null"</b>							
15	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		- €	50,00 €	
16	"Eins, Null"-Kalender	- €	4.500,00 €	SV, gedeckelt mit 48	- €	4.500,00 €	SV, gedeckelt mit 48
<b>Gesamtes Kapitel 107</b>		- €	<b>4.550,00 €</b>		- €	<b>4.550,00 €</b>	
<b>108 Einführungs-Tage"</b>							
17	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		- €	50,00 €	
18	Erstsemester-Einführungs-Tage	- €	5.000,00 €	gedeckelt mit 19	- €	5.000,00 €	gedeckelt mit 19
19	Erstsemester-Party	- €	2.250,00 €	gedeckelt mit 18	- €	2.250,00 €	gedeckelt mit 18
<b>Gesamtes Kapitel 108</b>		- €	<b>7.300,00 €</b>		- €	<b>7.300,00 €</b>	
<b>109 Referat "Finanzen"</b>							
20	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		- €	50,00 €	
<b>110 "Hochschulpolitik"</b>							
21	Allgemeine Referatsmittel	- €	300,00 €		- €	300,00 €	
22	Fahrtkosten	- €	300,00 €		- €	300,00 €	
23	Hochschulpolitische Aktivitäten	- €	750,00 €	SV	- €	750,00 €	SV
24	Finanzvereinbarung KSS und fzs	- €	5.600,00 €	ca. 1550 € für KSS + ca. 1770 € für Hälfte 21/22 + ca. 2250 € für Hälfte 22/23	- €	5.600,00 €	ca. 1550 € für KSS + ca. 1770 € für Hälfte 21/22 + ca. 2250 € für Hälfte 22/23
<b>Gesamtes Kapitel 110</b>		- €	<b>6.950,00 €</b>		- €	<b>6.950,00 €</b>	
<b>111 "Gleichstellung und</b>							
25	Allgemeine Referatsmittel	- €	200,00 €		- €	200,00 €	
<b>112 ination und Kommunikation" (KoKo)</b>							
26	Allgemeine Referatsmittel	- €	250,00 €	gedeckelt mit 27	- €	250,00 €	gedeckelt mit 27

27	Projekte und Sitzungen	- €	500,00 €	SV, gedeckelt mit 26	- €	500,00 €	SV, gedeckelt mit 26
<b>Gesamtes Kapitel 111</b>		- €	<b>750,00 €</b>		- €	<b>750,00 €</b>	
<b>113 Referat "Kultur"</b>							
28	Allgemeine Referatsmittel	- €	500,00 €		- €	500,00 €	
29	"Flimmersession"	- €	1.000,00 €		- €	1.000,00 €	
30	HTWK-Orchester	- €	1.800,00 €		- €	1.800,00 €	
<b>Gesamtes Kapitel 113</b>		- €	<b>3.300,00 €</b>		- €	<b>3.300,00 €</b>	
<b>114 Studium"</b>							
31	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		- €	50,00 €	
<b>115 "Öffentlichkeitsarbe</b>							
32	Allgemeine Referatsmittel	- €	700,00 €		- €	700,00 €	
33	Projektmittel	- €	4.000,00 €	SV, gedeckelt mit 48	- €	3.800,00 €	SV, gedeckelt mit 48
<b>Gesamtes Kapitel 115</b>		- €	<b>4.700,00 €</b>		- €	<b>4.500,00 €</b>	
<b>116 und Verkehr"</b>							
34	Referatsmittel	- €	250,00 €		- €	250,00 €	
<b>117 Referat "Soziales"</b>							
35	Allgemeine Referatsmittel	- €	400,00 €	gedeckelt mit 36 und 38	- €	400,00 €	gedeckelt mit 36 und 38
36	Sozialdarlehen	- €	500,00 €	gedeckelt mit 35	- €	500,00 €	gedeckelt mit 35
37	Familiengerechte Hochschule	- €	300,00 €	SV	- €	300,00 €	SV
38	Krankheitsbedingte Prüfungsabmeldung	- €	200,00 €	gedeckelt mit 35	- €	200,00 €	gedeckelt mit 35
<b>Gesamtes Kapitel 117</b>		- €	<b>1.400,00 €</b>		- €	<b>1.400,00 €</b>	
<b>118 Gesundheit"</b>							
39	Allgemeine Referatsmittel	- €	400,00 €		- €	400,00 €	
40	Sportveranstaltungen	- €	700,00 €	gedeckelt mit 41	- €	700,00 €	gedeckelt mit 41
41	Gesundheitskommunikation und -Projekte	- €	700,00 €	gedeckelt mit 40	- €	700,00 €	gedeckelt mit 40
<b>Gesamtes Kapitel 118</b>		- €	<b>1.800,00 €</b>		- €	<b>1.800,00 €</b>	
<b>119 Referat "Technik"</b>							
42	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		- €	50,00 €	
43	Technische Bürousausstattung	- €	2.000,00 €		- €	2.000,00 €	
44	Kopierer	- €	2.500,00 €		- €	2.500,00 €	
<b>Gesamtes Kapitel 119</b>		- €	<b>4.550,00 €</b>		- €	<b>4.550,00 €</b>	
<b>120 "Veranstaltungen"</b>							
45	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		- €	50,00 €	
46	Veranstaltungstechnik	- €	550,00 €	gedeckelt mit 48	- €	550,00 €	gedeckelt mit 48
47	Kaution und Verleih	- €	- €		- €	- €	
<b>Gesamtes Kapitel 120</b>		- €	<b>600,00 €</b>		- €	<b>600,00 €</b>	
<b>121 Studierendenrat</b>							

<b>48</b> Allgemeine StuRa-Mittel	- € 9.000,00 €	gedeckt mit 16, 33, 46, 53, 54, 55	- € 9.000,00 €	gedeckt mit 16, 33, 46, 53, 54, 55
<b>49</b> Studentische Initiativen	- € 8.000,00 €	gedeckt mit 50	- € 8.000,00 €	gedeckt mit 50
<b>50</b> Unterstützung für Hochschulgruppen	- € 1.000,00 €	gedeckt mit 49	- € 1.000,00 €	gedeckt mit 49
<b>51</b> Externe Initiativen	- € 4.000,00 €		- € 4.000,00 €	
<b>52</b> Semesterfahrten	- € 3.000,00 €		- € 5.000,00 €	200 Euro aus 33 und 1200 Euro aus 56
<b>53</b> Briefwahl	- € 1.000,00 €	gedeckt mit 48	- € 1.000,00 €	gedeckt mit 48
<b>54</b> Rechtskosten	- € 3.000,00 €	gedeckt mit 48	- € 3.000,00 €	gedeckt mit 48
<b>55</b> Feste und SAP	- € 5.000,00 €	gedeckt mit 48	- € 5.000,00 €	gedeckt mit 48
<b>56</b> Studierendenclub Eichamt E14	- € 4.800,00 €		- € 3.600,00 €	
<b>Gesamtes Kapitel 121</b>	<b>- € 38.800,00 €</b>		<b>- € 39.600,00 €</b>	
<b>Gesamt Überhang</b>	##### - €	#####	##### - €	#####

# Antrag auf Freigabe der Mittel aus Topf 50 „Unterstützung für Hochschulgruppen“

15.02.2022

**Antragsteller\*innen:** Tjark Delfs

**Antragsgegenstand:** Zoom Lizenz für die HSG „SDS Leipzig“

**Antrag:** Der StudierendenRat der HTWK Leipzig möge beschließen den Topf 50 „Unterstützung für Hochschulgruppen“ freizugeben, um die Zoom Lizenzen in Höhe von 166,48€ für die HSG „SDS Leipzig“

**Antragsbegründung:**

Aufgrund der Corona Pandemie muss die SDS Leipzig Gruppe ihre Treffen online oder hybrid organisieren. Wir erhoffen uns damit einen niedrighschwelligen Zugang für Studierende trotz der Pandemiebedingungen an den Treffen und Veranstaltungen unserer HSG teilzunehmen.

Das Videokonferenz-Programm Zoom ist nicht das einzige auf dem Markt, jedoch haben wir uns an die Arbeitsweise mit dem Programm gewöhnt und es läuft bei großen Teilnehmerzahlen im vergleich zu anderen kostenlosen alternativen am stabilsten und ermöglicht es auch Veranstaltungen intern aufzuzeichnen, um diese mit möglichst hoher Qualität zu publizieren und wieder zu verwenden.

Da wir davon ausgehen, dass wir auch in diesem Jahr uns für lange Zeit nicht in Präsenz treffen können, wollen wir den Zoom Account weiter nutzen, um weiterhin aktiv zu bleiben und dies auch ohne gesundheitliche Gefährdung möglich zu machen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn der StuRa uns diese Arbeitsweise mit Zoom weiterhin ermöglichen würde.

**Betrag:**

Zoom Jahres-Lizenz: 166,48€

*Freigabe für Sitzung:*

*16.02.2022*

StudierendenRat HTWK Leipzig

Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig

FinanzerIn

Tel.: 0341 / 3076-6245

Mail: reffin@stura.htwk-leipzig.de

www.stura.htwk-leipzig.de

*C. Schull*

# Finanzantrag zur Finanzierung der Fahrt der studentischen Selbstverwaltung vom 08.-10.04.2022

## **Antragsstellerin:**

Mara Boege

## **Antragstext:**

Der StuRa möge beschließen, die Fahrt der studentischen Selbstverwaltung mit 3.800 € aus Topf 52 zu finanzieren. An der Fahrt nehmen alle Fachschaftsratsmitglieder, die gewählten Fakultätsratsmitglieder und aktive Ehrenamtliche teil.

## **Begründung:**

In der letzten Amtszeit wurde immer wieder deutlich, dass eine fehlende Vernetzung und fehlende Möglichkeiten zum gegenseitigen Kennenlernen der Fachschaftsratsmitglieder zu Spannungen inner- und außerhalb des eigenen FSR geführt haben. Bei den FSRä entstand das Gefühl, dass jeder für sich alleine handelt und man nicht weiß, was an den anderen Fakultäten passiert.

Durch fehlende Amtsübergaben, eine geringe Teilnahme am Gremienworkshop und die bereits angesprochenen fehlenden Vernetzungsmöglichkeiten untereinander wussten viele Amtsinhaber\*innen nur wenig bis nichts mit ihrem Amt anzufangen. Deshalb konnten auch keine größeren Projekte innerhalb der gesamten studentischen Selbstverwaltung angestoßen und umgesetzt werden.

Grund dafür ist vorrangig die Coronapandemie und zum jetzigen Zeitpunkt wissen wir nicht, wie die nächste Amtszeit verlaufen wird. Deshalb ist die gute Vernetzung des StuRa und der FSRä sowie der Mitglieder untereinander unabdingbar, um arbeitsfähig zu sein und zu bleiben. Mit der Fahrt der studentischen Selbstverwaltung möchte ich den oben genannten Problemen für die neue Amtszeit vorbeugen. Auf der Fahrt sollen die Amtsübergaben stattfinden, die Referate im StuRa und die entsprechenden Referate der FSRä sollen miteinander in Austausch treten, ein Gremienworkshop wird veranstaltet. Neue und alte Mitglieder lernen sich so kennen und die alten Mitglieder können ihr Wissen und Know-How über die Arbeit im StuRa und in den FSRä weitergeben und Informationen darüber, was in der letzten Amtszeit passiert ist und bewirkt werden konnte, austauschen.

Ich erhoffe mir von dieser Fahrt eine gut eingearbeitete, arbeitsfähige, ressourcenausschöpfende studentische Selbstverwaltung, die weiß, an wen sie sich in welchem Fall wenden kann, sich gegenseitig persönlich kennt und sich gegenseitig unterstützt.

Die maximale Teilnehmendenzahl ist 75 Personen. Zwei Nächte mit Vollverpflegung kosten 5.085 €. Um den Kostenrahmen nicht zu sprengen, möchte ich einen Eigenanteil von 35 €/Person ansetzen.

Für Snacks und Getränke sind 14 € pro Tag pro Teilnehmende\*r eingeplant. Bier wird von der Herberge gestellt und wird mit einem Eigenanteil von 1 € pro Flasche berechnet.

Freigabe für Sitzung:

03.2022

Genehmigt durch das Plenum:

WiSe 2021/22 - 072

4.400,00 €

StudierendenRat HTWK Leipzig

Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig

FinanzerIn

Tel.: 0341 / 3076-6245

Mail: reffin@stura.htwk-leipzig.de

www.stura.htwk-leipzig.de

C. Schell

Unterkunft, Verpflegung, Materialien